

## **2. Deutsche Meisterschaft der Gehörlosen im Futsal**

Am 31. Januar 2009 fanden die 2. Deutschen Gehörlosen-Futsalmeisterschaften in Hamburg statt, verteilt auf eine Doppelsporthalle sowie zwei weiteren Sporthallen.

Teilgenommen haben wie im Vorjahr insgesamt 47 Mannschaften, wobei diese Zahl sich aus jeweils 10 Mannschaften der Herren und Senioren, sowie 13 Mannschaften bei den Frauen und 14 bei der Jugend zusammensetzte.

Auch diese Veranstaltung wurde, wie in der Vergangenheit, von der DG-Fußballsparte, diesmal in Zusammenarbeit mit dem Hamburger GSV durchgeführt. An dieser Stelle nochmals Danke an die vielen ehrenamtlichen Mitarbeiter und Helfer des Hamburger GSV.

Von der DG-Fußballsparte waren anwesend: Dieter Wickert, Jens Becker, Bruno Neuhaus, Josef Scheitle, Marina Kleefuß, Frank Hay, Andre Brändel, Rudolf Marzoll, weitere Unterstützung erhielt die Spartenleitung Fußball von Klaus Altenfeld, Klaus Stumpf und Ralph Dorn, außerdem waren die Nationaltrainer Herren Frank Zürn und Werner von der Ruhren und Nationaltrainer Frauen Wilfried Tönneßen und Rolf Lischer auch dabei. Verhindert waren leider Joachim Burkart, Gerhard Heinzle und Roland Reiß.

Die Siegerehrung der Jugend und Frauen wurde gleich nach Spielende in den jeweiligen Sporthallen vorgenommen, auf vielfachen Wunsch der Vereine. Die Siegerehrung der Herren und Senioren wurde beim Festabend im Edelfettwerk zu später Stunde vorgenommen.

Die Ergebnisse können im Internet unter [www.dgs-fussball.de](http://www.dgs-fussball.de) abgerufen werden, ebenso unter [www.dg-sv.de](http://www.dg-sv.de).

### **Herren:**

Die vier Halbfinalisten vom letzten Jahr standen auch diesmal wieder im Halbfinale, jedoch gab es andere Begegnungen. Das erste Halbfinale gewann der HSC Schleswig mit 3:1 gegen den GTSV Essen, während im zweiten Halbfinale der GSV Düsseldorf klar mit 5:1 gegen die GSG Stuttgart gewann. Das kleine Finale gewann der GTSV Essen dann knapp mit 5:4 gegen die GSG Stuttgart. Überraschend hoch endete dann das Finale. Der GSV Düsseldorf schlug den HSC Schleswig klar mit 6:0 und wurde neuer Deutscher Meister bei den Herren. Bester Spieler war Daniel Jagla vom GSV Düsseldorf, bester Torwart Stefan Ebeling, ebenfalls GSV Düsseldorf und den Titel des Torschützenkönigs mussten sich zwei Spieler teilen, Fabian Trappe (GSV Düsseldorf) und Lars-Sven Becker (GTSV Essen) mit je 7 Toren.

### **Senioren:**

Die Halbfinalspiele endeten knapp, der GSV Düsseldorf schlug den GSV Freiburg mit 2:1, der GSC Nürnberg siegte erst nach 6-Meterschießen gegen die GSG Stuttgart. Im kleinen Finale stand Baden-Württemberg auf dem Platz, ein einziges Tor bescherte dem GSV Freiburg den dritten Platz und somit Bronze, wieder standen die Stuttgarter mit leeren Händen da. Das Finale entschied der GSC Nürnberg wiederum erst nach 6-Meterschießen für sich und wurde neuer Deutscher Meister bei den Senioren vor dem GSV Düsseldorf. Bester Spieler und auch Torschützenkönig mit 9 Toren wurde Said Jawadi vom GSV Düsseldorf, während der GSC Nürnberg mit Michael Striffler den besten Torwart stellte.

### **Jugend:**

Das erste Halbfinale GTSV Essen gegen GSV Duisburg endete mit 4:2 für den GTSV Essen, während im zweiten Halbfinale der GSV Karlsruhe klar mit 3:0 gegen den GSC Göttingen gewann. Im Spiel um den 3. Platz gewann dann der GSV Duisburg mit 4:2 gegen GSC Göttingen. Neuer Deutscher Meister bei der Jugend wurde der GSV Karlsruhe durch einen 2:0 Sieg gegen eine verletzungsbedingt in Unterzahl spielende Essener Mannschaft. Die Essener stellten mit David Plank auch den besten Spieler, während der GSV Karlsruhe mit David Seiberlich den besten Torwart stellte. Torschützenkönig mit 15 Toren wurde Rick Kipping vom GSV Duisburg.

### **Frauen:**

Die beiden Halbfinals waren eine knappe Angelegenheit. Der Kölner GSV gegen den GSV Augsburg sowie GSV Darmstadt gegen den Dresdner GSV gewannen jeweils mit 1:0. Das Spiel um Bronze endete torlos, sodass ein 6-Meterschießen entscheiden musste, am Ende gewann der GSV Augsburg mit 3:0 gegen den Dresdner GSV. Das Finale entschied der GSV Darmstadt knapp mit einem 1:0 Sieg gegen den Kölner GSV für sich und wurde neuer Deutscher Meister bei den Frauen. Beste Spielerin war Anja Schorer vom GSV Augsburg, beste Torfrau Larissa Jakes vom Kölner GSV und Torschützenkönigin wurde Stefanie Ziegler vom GSV Darmstadt mit 8 Toren.